

## **Niederschrift**

über die Sitzung des Verwaltungs- und Finanzausschusses - öffentlich -

Datum: 04.10.2012

Ort: Beratungsraum 118 des Rathauses, Markt 1, 09111 Chemnitz

Zeit: 16:30 Uhr - 17:13 Uhr

Vorsitz: Herr Bürgermeister Berthold Brehm

### **Beschlussfähigkeit**

|       |    |                         |
|-------|----|-------------------------|
| Soll: | 13 | Stadträtinnen/Stadträte |
| Ist:  | 11 | Stadträtinnen/Stadträte |

### **Anwesenheit**

#### **Entschuldigt**

|                                  |                           |            |
|----------------------------------|---------------------------|------------|
| Herr Martin Kohlmann             | Ratsfraktion PRO CHEMNITZ | dienstlich |
| Frau Christine Pastor            | Fraktion DIE LINKE        | krank      |
| Herr Jürgen Renz                 | sachkundiger Einwohner    | dienstlich |
| Herr Prof. Dr. Andreas Schmalfuß | Fraktion FDP              | dienstlich |
| Herr Michael Wirth               | SPD-Fraktion              | Urlaub     |

#### **verspätetes Erscheinen**

|                   |              |                                |
|-------------------|--------------|--------------------------------|
| Herr Axel Brückom | SPD-Fraktion | 16:58 Uhr; TOP 4.2; dienstlich |
|-------------------|--------------|--------------------------------|

#### **Stadtratsmitglieder**

|                          |                                |
|--------------------------|--------------------------------|
| Herr Tino Fritzsche      | CDU-Ratsfraktion               |
| Herr Hubert Gintschel    | Fraktion DIE LINKE             |
| Herr André Horváth       | SPD-Fraktion                   |
| Herr Christian Kempe     | CDU-Ratsfraktion               |
| Herr Wolfgang Meyer      | Fraktion FDP                   |
| Herr Dr. Peter Neubert   | Fraktion DIE LINKE             |
| Herr Dr. Gerhard Schultz | CDU-Ratsfraktion               |
| Frau Petra Zais          | Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN |

#### **stellv. Ausschussmitglieder**

|                          |                           |                          |
|--------------------------|---------------------------|--------------------------|
| Herr Benjamin Jahn       | Ratsfraktion PRO CHEMNITZ | i. V. für Herrn Kohlmann |
| Herr Wolfgang Kraneis    | SPD-Fraktion              | i. V. für Herrn Wirth    |
| Herr Dr. Eberhard Langer | Fraktion DIE LINKE        | i. V. für Frau Pastor    |

#### **sachkundige Einwohner**

Herr Olaf Brandenburg  
Herr Ralph Burghart  
Herr Dr. Wolfgang Degner  
Herr Werner Glaesel

### **beratend Teilnehmende**

|                      |                            |
|----------------------|----------------------------|
| Herr Philipp Rochold | Bürgermeister Dezernat 5   |
| Herr Miko Runkel     | Bürgermeister Dezernat 3   |
| Frau Petra Wessler   | Bürgermeisterin Dezernat 6 |

### **Gäste**

|              |                             |
|--------------|-----------------------------|
| Herr Eichler | Gebärdensprachdolmetscher   |
| Frau Floß    | Gebärdensprachdolmetscherin |

### **Bedienstete der Stadtverwaltung**

|                        |                              |
|------------------------|------------------------------|
| Frau Babett Colditz    | Referentin Dezernat 1        |
| Frau Annekatri Falk    | Amtsleiterin Amt 14          |
| Herr Ulrich Fischer    | Abteilungsleiter Abt. 11.3   |
| Frau Beate Frech       | Abteilungsleiterin Abt. 15.4 |
| Herr Bernd Gregorzyk   | Amtsleiter Amt 66            |
| Herr Uwe Götsch        | Amtsleiter Amt 23            |
| Frau Angelika Härtel   | Amtsleiterin Amt 20          |
| Herr Tilo Keller       | Abteilungsleiter Abt. 20.2   |
| Herr Albert Lonsdorfer | Amtsleiter Amt 30            |
| Herr Jürgen Müller     | amt. Amtsleiter Amt 40       |
| Herr Michael Stötzer   | Leiter SE 17                 |

### **Schriftführer**

|                   |                          |
|-------------------|--------------------------|
| Herr Thomas Haase | Sachbearbeiter Abt. 15.4 |
|-------------------|--------------------------|

- 1 Eröffnung, Begrüßung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 

Der **Ausschussvorsitzende Herr Bürgermeister Brehm** eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung zur Sitzung und die Beschlussfähigkeit fest. Er gibt die Namen der entschuldigt fehlenden Ausschussmitglieder und der anwesenden Stellvertreter bekannt.

- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 

Es liegen **keine** Anträge zur Änderung der Tagesordnung vor. Die Tagesordnung ist somit **festgestellt**.

- 3 Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung des Verwaltungs- und Finanzausschusses - öffentlich - vom 13.09.2012
- 

Gegen die Niederschrift sind **keine** Einwendungen eingegangen. Sie ist somit **genehmigt**.

- 4 Beschlussvorlagen an den Verwaltungs- und Finanzausschuss
- 

- 4.1 Mittelübertragung im investiven Finanzhaushalt für den Fördermittelwiderruf Schulzentrum Sport, Teil Landesmittel, in Höhe von 153.714 Euro  
Vorlage: B-246/2012 Einreicher: Dezernat 1 / SE 17
- 

**Herr Bürgermeister Brehm** erläutert die Beschlussvorlage. Er teilt mit, dass die Sächsische Aufbaubank (SAB) auf die Zahlung bestehe. Die Verwaltung prüfe eine Klage gegen diese Forderung.

**Herr Stötzer (Leiter SE 17)** ergänzt, dass der Freistaat im Jahr 1993 als damaliger Eigentümer ein Planungsbüro ausgewählt habe. 2004 wurde entschieden, Ingenieur- und Architektenleistungen separat auszuschreiben. Der Freistaat versuche nun, die neue Rechtsauffassung rückwirkend anzuwenden.

**Herr Stadtrat Gintschel (Fraktion DIE LINKE)** empfiehlt der Verwaltung, dagegen zu klagen und teilt mit, dass seine Fraktion die Vorlage ablehnen werde. **Herr Bürgermeister Brehm** bittet eindringlich darum, der Beschlussvorlage zuzustimmen. Die Stadt werde unter Vorbehalt zahlen.

**Frau Stadträtin Zais (Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)** wirft der SAB ein unverschämtes Verhalten vor. Sie fragt, ob die SAB auch in anderen Städten versuche, neuere Rechtsprechung rückwirkend anzuwenden. **Herr Bürgermeister Brehm** entgegnet, dass nicht nur Chemnitz davon betroffen sei.

**Frau Stadträtin Zais** möchte des Weiteren die Konsequenz aus der Verwendung der Deckungsquelle „Hochbaumaßnahme Grundschule „Am Stadtpark““ für diese Maßnahme wissen. **Herr Stötzer** antwortet, dass die Hochbaumaßnahme abgeschlossen sei.

#### **Beschluss B-246/2012**

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss beschließt die Mittelübertragung im investiven Finanzhaushalt für den Fördermittelwiderruf Schulzentrum Sport, Teil Landesmittel, in Höhe von 153.714 Euro gemäß Anlage 3 der Beschlussvorlage. Die Mittelbereitstellung erfolgt entsprechend der Anlage 3 der Beschlussvorlage.

#### **Abstimmungsergebnis: einstimmig bestätigt (11 Ja-Stimmen)**

- 4.2 Verkauf des Flurstückes 246/1 und einer Teilfläche des Flurstückes 677/10 jeweils der Gemarkung Altchemnitz - Liegenschaft ehem. "Altes Industriemuseum"  
Vorlage: B-256/2012 Einreicher: Dezernat 6/Amt 23
- 

**Herr Stadtrat Dr. Schultz (CDU-Ratsfraktion)** fragt, ob die Beschlussvorlage mit der CWE besprochen worden sei. **Herr Stadtrat Meyer (Fraktion FDP)** möchte wissen, ob mit den jetzigen Mietern gesprochen wurde. **Herr Stadtrat Horváth (SPD-Fraktion)** sagt, dass er von den derzeitigen Mietern angesprochen und ihm mitgeteilt wurde, dass die neuen Mieter bereits eine Kündigung für den Fall des Weiterverkaufs angedroht haben. Er fragt, ob eine lange Nutzungszeit vertraglich geregelt sei. **Herr Stadtrat Gintschel (Fraktion DIE LINKE)** verweist darauf, dass das angebotene Objekt eine größere Fläche umfasse als derzeit vermietet sei. Er fragt, ob den jetzigen Mietern der Kauf angeboten wurde.

**Herr Götsch (Amtsleiter Amt 23)** informiert darüber, dass es sich bei dem Verkauf um die Umsetzung eines EKKo-Beschlusses handelt. Der derzeitige Mieter habe ebenfalls ein Angebot eingereicht, jedoch nur per E-Mail. Das Angebot sei nicht zu werten, da es in der Höhe unbestimmt sei. Die Abstimmung mit der CWE sei nicht erforderlich gewesen, da die Immobilie zum Verkehrswert veräußert werde. Der Neueigentümer werde dem Mieter kündigen müssen, weil der derzeitige Mieter einen so großen Teil des Objekts besetzt, dass das Objekt nicht weiter vermietbar sei.

**Herr Stadtrat Jahn (Ratsfraktion PRO CHEMNITZ)** schlägt vor, den Mieter Herrn Leuteritz anzuhören.

**Herr Götsch** antwortet auf die Frage von **Frau Stadträtin Zais (Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)** zur Zimmermann-Dampfmaschine, dass diese leihweise vor Ort verbleibe und dadurch keine weiteren Kosten entstehen.

**Herr Stadtrat Horváth** möchte wissen, ob vertraglich geregelt sei, dass der neue Eigentümer das Objekt nicht gleich wieder verkaufe. **Herr Götsch** entgegnet, dass ein 10-jähriges Widerkaufsrecht für die Stadt vereinbart wurde. Er bestätigt zudem auf Nachfrage von **Herrn Stadtrat Gintschel**, dass das Objekt ohne zusätzliche Forderungen an den Käufer übergehe.

**Herr Stadtrat Gintschel** bittet darum, von der CWE beantworten zu lassen, welche Unterstützung der derzeitige Mieter bei der Suche nach einem neuen Standort erhalte.

Abstimmung über den Antrag von Herrn Stadtrat Jahn zur Anhörung des Herrn Leuteritz: mehrheitlich abgelehnt (1 Ja-Stimme, 8 Nein-Stimmen, 3 Stimmenthaltungen)

### **Beschluss B-256/2012**

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss beschließt den Verkauf des Flurstücks 246/1 und einer Teilfläche des Flurstücks 677/10 jeweils der Gemarkung Altchemnitz – Liegenschaft ehemaliges „Altes Industriemuseum“.

a)

Grundstück: Annaberger Straße 114  
Gemarkung: Altchemnitz  
Flurstück: 246/1  
Größe: 3.242 m<sup>2</sup>

b)

Grundstück: Annaberger Straße  
Gemarkung: Altchemnitz  
Flurstück: 677/10 (Teilfläche)  
Größe: ca. 40 m<sup>2</sup>

Verkäufer: Stadt Chemnitz

Käufer: Herr Michael Spiegel und  
Herr Jens Tanneberger

Kaufpreis: 205.000 €

### Belastungsvollmacht:

Die Stadt Chemnitz als Eigentümerin des Kaufgrundbesitzes erteilt den Käufern vorbehaltlich entsprechender kommunalaufsichtsrechtlicher Genehmigung Vollmacht zur Belastung des Kaufgrundbesitzes mit – auch vollstreckbaren (§ 800 ZPO) Grundpfandrechten, von der jedoch nur an der Notarstelle des amtierenden Notars Gebrauch gemacht werden kann.

Der Kaufpreis für den Kaufgrundbesitz und eventuelle Verzugszinsen sind aus dem durch das Grundpfandrecht gesicherten Darlehen in voller Höhe auszuzahlen.

**Abstimmungsergebnis: mehrheitlich bestätigt**  
**(4 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen, 5 Stimmenthaltungen)**

5 Verschiedenes

---

5.1 Mündliche Informationen der Verwaltung

---

Es gibt keine Informationen seitens der Verwaltung.

5.2 Fragen der Ausschussmitglieder

---

**Herr Stadtrat Jahn (Ratsfraktion PRO CHEMNITZ)** nimmt Bezug auf das Vorkommen von Noro-Viren im Schulesen und fragt, ob überlegt werde, wieder mehr dezentral zu kochen. **Herr Bürgermeister Brehm** entgegnet, dass dies im Schulausschuss diskutiert werden müsse.

**Herr Stadtrat Gintschel (Fraktion DIE LINKE)** möchte bezüglich der Villa Pfauter wissen, ob der Kaufvertrag vollzogen wurde. **Frau Bürgermeisterin Wesseler** verneint dies und sichert zu, dass der Ausschuss hierzu noch informiert werde.

6 Bestimmung von zwei Ausschussmitgliedern zur Unterzeichnung der Niederschrift der Sitzung des Verwaltungs- und Finanzausschusses - öffentlich -

---

Zur Unterzeichnung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung werden **Herr Stadtrat Gintschel (Fraktion DIE LINKE)** und **Frau Stadträtin Zais (Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)** bestimmt.

\* \* \*

**Herr Bürgermeister Brehm** schließt die Sitzung.

11.10.2012 *Brehm*  
Datum Brehm  
Vorsitzender  
des Ausschusses

12.10.2012 *H. Gintschel*  
Datum Gintschel  
Mitglied  
des Ausschusses

11.10.2012 *Zais*  
Datum Zais  
Mitglied  
des Ausschusses

10.10.2012 *Haase*  
Datum Haase  
Schriftführer